

In Betreff der von den Petenten gewünschten Umwandlung der viermaligen Alterszulage in eine dreimalige, ersucht die Bürgerschaft den Senat:

die Schuldeputation zu einer Berichterstattung darüber veranlassen zu wollen, ob es sich empfehle, sämtlichen ordentlichen Lehrern, sowohl niederer, wie höherer Lehranstalten, analog den Beamten, unter Beibehaltung des Minimal- und Maximalsatzes eine dreimalige anstatt der viermaligen Alterszulage zu gewähren.

Mittheilung des Senats

vom 29. Januar 1875.

1. Anstellung eines neuen Beamten für die Gas- und Wasserwerke.

Mit der beantragten Anstellung eines Stellvertreters des Bureauvorstandes bei der Verwaltung der Gas- und Wasserwerke und der Festsetzung des Gehalts der neuen Stelle auf 2100 M. mit den üblichen drei Alterszulagen von je 10 Procent des Anfangsgehalts ist auch der Senat einverstanden.

2. Gehaltszahlung für die neu angestellten Kanzlisten des Obergerichts und des Erbe- und Handfestenamts.

Durch Beschluß des Senats und der Bürgerschaft vom 16/22. Sept. v. J. ist die Anstellung eines zweiten Kanzlisten des Obergerichts und eines vierten und fünften Kanzlisten des Erbe- und Handfestenamts vom 1. Januar 1875 an genehmigt worden.

Das Richtercollegium hat bisher in den betreffenden Kanzleien bereits beschäftigte Hülfschreiber resp. Privatschreiber für diese neuen Stellen bestimmt und dieselben in die damit verbundenen Functionen von Anfang d. M. an eintreten lassen. Die förmliche Anstellung derselben, welche das Richtercollegium durch Bericht vom 27. d. M. beantragt hat, konnte jedoch nicht mit rückwirkender Kraft von jenem Zeitpunkt an verfügt, der Tag des Dienstantritts vielmehr erst auf den 1. Februar d. J. bestimmt werden.

Die neu angestellten Kanzlisten haben jedoch schon während des laufenden Monats die mit dem neuen Amte verbundenen Dienste dem Staate geleistet. Die bisherigen Bezüge derselben, welche mit den früher bei den Gerichten gestatteten Sportel- und Nebeneinnahmen zusammenhingen, sind aber in Folge der beschlossenen Gehaltsregulirung in Wegfall gekommen. Der Senat trägt deshalb darauf an, zu genehmigen, daß — ungeachtet der später eingetretenen förmlichen Anstellung der gedachten Kanzlisten — die Gehaltsraten für Januar d. J., welche bereits in dem Specialbudget No. 32, unter 172, 173 und 175 berücksichtigt sind, mit 150 M. für jeden derselben ausgezahlt werden.

3. Regulirung von Baulinien.

Die Baudeputation hat ihren Bericht nebst Abrechnung über die im vorigen Jahre regulirten Baulinien eingereicht, welcher der Bürgerschaft hieneben zugeht.

Anlage. Bericht der Baudeputation, Abtheilung Hochbau. (Eingereicht am 29. Januar 1875.)

Aus der Abrechnung über die von der Baudeputation regulirten Baulinien ergibt sich die große Zahl der Verträge, welche 1874 zur Ausführung gekommen sind. Auf Grund derselben sind vorausgabt:

aus der Restverwaltung von 1872	 M.	430. —
" " " 1873	 "	5,878.88
auf das Budget " 1874	 "	12,588.56
	zusammen	 M. 18,897.44
dagegen an die Generalkasse eingezahlt	 "	10,308. 5
so daß vorausgabt sind	 netto M.	8,589.39

(gez.) Lampe. (gez.) Steinhäuser.

Regulirung von Baulinien.

Unteranlage.

Restverwaltung des Jahres 1872.

1874.				
April.	An	B. Blome, Bleicherstraße 48	M.	330.—
Mai.	"	A. Erbrich, Obernstraße 16	"	100.—
			M.	430.—
		Bewilligt laut Budget ..	M.	430.43
		Angewiesen	"	430.—
		Nicht verausgabt...	M.	— .43

Restverwaltung des Jahres 1873.

1874.				
Febr.	An	J. Bauer Wwe., am Wall 40	M.	100.—
Mai.	"	C. & R. Wienken, Steffensweg	"	537.—
Juni.	"	F. H. Harms, Langwedlerstraße 10	"	250.—
Juli.	"	A. C. Schlüter, Osterthorssteinweg 21	"	30.—
August.	"	C. Meyer, Utbremerstraße und Brink	"	2,083.30
	"	J. H. Meyer Wwe., Osterthorssteinweg 104	"	830.—
Septbr.	"	Lehmann & Bruns, Düsternstraße	"	1,817.88
Octbr.	"	J. D. Menke, Geeren 28	"	100.—
Decbr.	"	König & Gustedt, Kreuzstraße	"	100.—
	"	H. Thölken, Mauerarbeit.)	"	17.20
	"	H. Kastens, Fuhrlohn ...) große Hundestraße 50...	"	6.—
	"	H. Stellmann, Tritte....	"	7.50
			M.	5,878.88
		Bewilligt laut Budget ..	M.	5,898. 3
		Angewiesen	"	5,878.88
		Nicht verausgabt...	M.	19.15

1874.

Janr.	An	H. W. Engelsen, Stephanithorsbollwerk u. Reperbahnstr.	M.	— .—
"	"	H. Boltjen, Fischerbeich 3 b	"	— .—
"	"	H. A. Schmidt, Obernstraße 37	"	— .—
"	"	J. Windeler, Utbremerstraße 7	"	— .—
"	"	A. Delves junr., Faulenstraße 38	"	225.—
April.	"	C. A. Steib und J. D. Krüger, Grünenstraße und Gerberhoffstraße	"	— .—
Mai.	"	A. Nielsen & Co., Neustadtsdeich 47	"	— .—
"	"	J. J. Wessels, Langenstraße 94/95	"	— .—
"	"	J. J. Aleemeyer, Doventhordsdeich 4	"	300.—
"	"	H. Deetjen, große Allee und am Deich	"	— .—
"	"	C. Poppe, Friesenstraße	"	— .—
Juni.	"	J. H. Meyer, große Sortillienstraße 27	"	— .—
August.	"	Pflasterarbeiten vor den Häusern Kohlhöferstraße 28/29	"	83.88
"	"	Desgleichen am Wall 40	"	37.51
"	"	H. W. Behrens und D. Willig, Großenstraße 4 ...	"	50.—
"	"	Niemeyer & Jänecke, Langenstraße 24	"	— .—
"	"	Johs. Fritze, am Wall 153, 154 und Heerdenthorswallstraße 19/23	"	— .—
Septbr.	"	J. H. Harms, Gutfilterstraße 24 c	"	— .—
"	"	Burggraf & Nebelung, Düsternstraße und Doventhorssteinweg	"	— .—
"	"	H. Dietrich, Veränderung des Gitters vor den Häusern Kohlhöferstraße 28/29	"	250.—
Octbr.	"	A. D. Buse, Osterthorssteinweg 103	"	600.—
"	"	Pflasterarbeiten, Doventhorssteinweg	"	222.80
"	"	D. Behrens, Dobben und Häfen	"	300.—
		Transport...	M.	2,069.19

		Transport	M.	2,069.19
Novbr.	An A. Dolder, Pelzerstraße 12/13	"	—	—
"	" J. C. Peymann, Stephanithorsbollwerk	"	666.	—
"	" Pflasterarbeiten, Ubbremerstraße 182 185	"	764.	12
"	" H. W. Haake, Markt 12	"	5,000.	—
"	" Pflasterarbeiten, Stephanithorsbollwerk 20/20 e u. 37	"	494.	40
"	" Desgleichen, Kaufmannsmühlentamp und Düsternstraße	"	886.	65
"	" Desgleichen Doventhordsdeich	"	646.	19
Decbr.	" C. Claereboets junr., Spitzenkiel 8	"	1,200.	—
"	" Pflasterarbeiten an der Friesenstraße von der Göthe- bis zur Gleimstraße	"	862.	1
			M.	12,588.56
		Bewilligt laut Budget...	M.	15,000.—
		Angewiesen	"	12,588.56
		Nicht verausgabt und bleiben disponibel zur Restverwaltung.	M.	2,411.44

Einnahme.

Janr.	Von J. J. Behrens, Ahornstraße	M.	74.—
"	" H. C. Wichelmann, desgl.	"	74.—
"	" D. W. Bartels, desgl.	"	134.—
Febr.	" A. T. Eggers, Olbersstraße und Nordstraße	"	131.—
"	" H. S. Frischen Wwe., desgl.	"	37.—
"	" J. G. Struckmann, desgl.	"	404.—
"	" J. A. Delves, desgl.	"	30.—
"	" H. W. Nahe, desgl.	"	166.—
"	" Lampe & Plate, Lützowerstraße	"	326.—
März.	" C. L. Madauf, vor dem Steinthor	"	858.—
Mai.	" J. S. Meyer, Nordstraße	"	928.25
Juli.	" D. Hartung & D. Bollmann, Feldstraße	"	820.—
Octbr.	" J. C. Busch, Landwehrstraße und Melkenstraße	"	284.—
"	" D. Thölken, Klitzenburg	"	6,041.80
		M.	10,308.5